



„In unserem großen Team am UKM ist Platz für Ihr Engagement.
Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!“

Das **Universitätsklinikum Münster** ist eines der führenden Krankenhäuser Deutschlands. Eine solche Position erlangt man nicht nur durch Größe und medizinische Erfolge. Wichtig ist das Engagement jedes Einzelnen. Wir brauchen Ihr Engagement, um selbst im Kleinen Großes für unsere Patienten leisten zu können. Dafür bieten wir Ihnen viele Möglichkeiten, damit Sie selbst weiter wachsen können.

Wir suchen für die **Arbeitsgruppe Systemische Neurowissenschaften mit dem Schwerpunkt Psychoseerkrankungen** unter der Leitung von Frau Prof. Dr. med. Rebekka Lencer in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie zum 01.10.2019, zunächst befristet auf die Dauer von 3 Jahren, einen

Doktoranden (gn*)
(*gn=geschlechtsneutral)
Teilzeitbeschäftigt mit 65%
Vergütung nach TV-L E13
Kennziffer: 03751

Ein Schwerpunkt der Arbeitsgruppe Systemische Neurowissenschaften ist die Untersuchung neurobiologischer Marker für Psychoseerkrankungen, zu denen Schizophrenien, schizoaffektive Erkrankungen und affektive Erkrankungen mit psychotischen Symptomen gezählt werden. In diesem Zusammenhang sind Störungen der Steuerung von Augenfolgebewegungen von besonderem Interesse, da sie eine erhöhte Suszeptibilität für das Auftreten psychotischer Symptome anzeigen können. Auf diesem Gebiet unterhält die AG vielfältige Kooperationen mit nationalen und internationalen Partnern.

Ihr Aufgabenbereich:

- Koordination und Durchführung von Blickbewegungsmessungen
- Verarbeitung und Auswertung von Blickbewegungsdaten
- Vertiefte Analysen und Integration unterschiedlicher Datentypen (Blickbewegungsmessungen, MRT, Genetik, Fragebögen) mit Hilfe von maschinellen Lernverfahren
- (Unterstützung beim) Verfassen von wissenschaftlichen Publikationen und Kongresspräsentationen
- Eigene wissenschaftliche Qualifikation (Promotion) ist möglich und wird ausdrücklich gefördert

Wir erwarten von Ihnen:

- Abgeschlossenes Studium im naturwissenschaftlichen Bereich (Psychologie, Physik oder vergleichbare Fächer) mit sehr gutem Abschluss
- Großes Interesse an oder Erfahrungen mit der Erhebung und Verarbeitung von Zeitreihendaten (wie zum Beispiel Blickbewegungsdaten)
- Großes Interesse an neurowissenschaftlicher Grundlagen- und Anwendungsforschung
- Fundierte Programmierkenntnisse (z. B. MATLAB, Python)
- Hervorragende Kenntnisse im Bereich empirische Methoden und Statistik
- Interesse an der Arbeit und Erfahrungen im Umgang mit psychiatrischen Patienten
- Flexibilität, Selbstständigkeit und Freude am Arbeiten im Team
- Wünschenswert sind Erfahrungen im Umgang mit der Anwendung von maschinellen Lernverfahren

Wir bieten Ihnen ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit exzellenten Forschungsbedingungen in einem motivierten und unterstützenden Team.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an **Frau Dr. phil. Inga Meyhöfer**, inga.meyhoefer@ukmuenster.de, oder an **Frau Prof. Dr. med. Rebekka Lencer**, rebekka.lencer@ukmuenster.de.

Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** über unser Karriereportal bis zum **05.06.2019**. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.karriere.ukmuenster.de.

Das UKM unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist daher seit 2010 als familienbewusstes Unternehmen zertifiziert. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung. Die Bewerbung von Frauen wird begrüßt; im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften werden Frauen bevorzugt eingestellt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.